

Presseinformation

Wiesbadener Fondsboutique schärft ihr Profil

Wiesbaden, 22. Februar 2016. Die PRIMA Fonds Service GmbH fusioniert zwei ihrer Fonds. Dabei geht der PRIMA – TOP 20 (WKN AONJKJ; ISIN LU0355185926) mit Datum vom 1. April 2016 in dem PRIMA – Global Challenges Anteilklasse A (WKN AOJMLV; ISIN LU0254565053) auf.

Die Fondsverschmelzung ist im Interesse der Anleger vorteilhaft, da somit das Teilfondsvolumen des PRIMA – Global Challenges vergrößert werden kann, gleichzeitig die Kostenbelastung sämtlicher Anleger gesenkt werden kann und letztendlich eine insgesamt wirtschaftlich effizientere Verwaltung zu Gunsten der Anleger möglich ist. „Das Fondsvolumen des PRIMA – TOP 20 ist im Laufe der Jahre zu klein geworden“, erklärt Thomas Hellener, Geschäftsführer der PRIMA Fonds Service GmbH. „Das Konzept war für unsere Anleger zu konservativ ausgerichtet.“

Der Investmentansatz des PRIMA – Global Challenges ist ohnehin reizvoll. Der Fonds investiert ausschließlich in Aktien von Unternehmen, die im Rahmen ihres Kerngeschäftes einen substantziellen Beitrag zur Lösung der sieben globalen Herausforderungen leisten. Diese sind: die Bekämpfung der Ursachen und Folgen des Klimawandels, die Sicherstellung einer ausreichenden Versorgung mit Trinkwasser, ein nachhaltiger Umgang mit Wäldern, der Erhalt der Artenvielfalt, der Umgang mit der Bevölkerungsentwicklung, die Bekämpfung der Armut sowie die Etablierung von verantwortungsvollen Führungsstrukturen. Rund um die diese sieben globalen Herausforderungen haben sich langfristige Megatrends manifestiert, die ein Umsatz- und Ertragswachstum für die betreffenden Unternehmen erwarten lassen, ist Thomas Hellener überzeugt.

Der Fonds investiert aktuell vor allem in große Unternehmen aus Europa, den USA, Japan und Kanada. Ausgeschlossen sind dagegen Anlagen in Geschäftsfelder wie Atomenergie, Biozide, Chlorchemie, grüne Gentechnik und Rüstung. Der PRIMA – Global Challenges wird von Dr. Hendrik Leber, dem geschäftsführenden Gesellschafter der ACATIS Investment GmbH, gemanagt.

Die Vermögensgegenstände des übertragenden Teilfonds PRIMA – Top 20 werden in Form von Cash zum Übertragungstichtag in den PRIMA – Global Challenges Anteilklasse A eingebracht. Die Anteilinhaber von Anteilen des PRIMA – Top 20 werden am 1. April 2016 für ihre Anteile eine entsprechende Anzahl an Anteilen des PRIMA – Global Challenges Anteilklasse A erhalten, welche sich aus dem Verhältnis des Anteilwertes des übertragenden und des übernehmenden Teilfonds ergibt. Es wird eine steuerneutrale Fusion angestrebt.

PRIMA Fonds Service GmbH

Die PRIMA Fonds Service GmbH ist eine Investment-Boutique für innovative und qualitativ hochwertige Investmentfonds. Die PRIMA-Fonds werden von externen Vermögensverwaltern und Fondsmanagern, die über eine nachgewiesene sowie am Markt anerkannte Expertise in ihren jeweiligen Schwerpunktbereichen verfügen, aktiv gemanagt. So bekommen unsere Investoren Zugang zu Know-how, das im Regelfall sehr vermögenden Familien und institutionellen Investoren vorbehalten ist. Das Fondsvolumen der PRIMA-Fonds beträgt aktuell über 115 Mio. EUR.

Pressekontakt

Wilhelm Kötting
Koetting Financial Communications GmbH
Frankenallee 95
D-60327 Frankfurt am Main

Telefon: +49 (0)69 7591-3293
Fax: +49 (0)6122 5870 77
presse@primafonds.com
www.primafonds.com